

Haben Sie Probleme diese E-Mail korrekt zu sehen? Dann klicken Sie bitte [hier](#)

OMKARA SHOP

Bücher und mehr für den Quantensprung



Omkara und Sananda-Net News 5. Jahrgang Nr. 22 12 Juli 2012

Liebe Freundin, lieber Freund

Immer wieder fragen uns Menschen auf der Suche: Was ist das beste Wasser ?? Immer wieder die Suche nach dem einen Allheilmittel, dem Urquell des Lebens, die Sehnsucht nach einem Mittel, einem Produkt, das alle Probleme lösen könnte.

Wir meinen hierzu: wir dürfen nicht auf die Natur hoffen, wir dürfen vor allem nicht der Technikgläubigkeit verfallen, wir müssen auf den Menschen schauen, die Heilung findet nicht im Außen statt, sondern nur über das Bewusstsein von uns Menschen !

Jedoch der Lebenselixier - Wassermarkt boomt, die Technologien überschlagen sich mit den „besten“ Produkten und „Entwicklern“ – wo doch trotz allem Wissen und Forschung bis heute Wasser und Mensch und seine Zusammenhänge nur so zart erforscht sind und vieles noch immer nicht erklärbar, sondern nur anschaulich bleibt.

Der Mensch muss Mensch werden – ist noch immer ein Leitmotiv von Wilfried Hacheney, dem Physiker, Ingenieur und bedeutenden Wasserstrukturforscher seiner Zeit, und all sein Wirken geht in diese Richtung. Wir möchten unseren kristallklaren Beitrag dazu leisten, Sie aus dem Erfahrungs- und Wissensschatz zu informieren über das Element Wasser, über das Werden von Wasser und Mensch.

Wasser und Mensch sind untrennbar miteinander verbunden und seit dem Ausspruch bedeutender Physiker „die Welt ist keine Dampfmaschine mehr“, kann man auch heutzutage weniger von Wissenschaft und Forschung, als vielmehr von der Anschauung eines Werdens im Bezug auf die Erkundung von Wasserqualitäten sprechen. Kann doch kein Mensch der Welt erklären, warum die Eisscholle (das feste Element H₂O) auf dem Fluss (das flüssige Element H₂O) schwimmt, wo nach den Gesetzmäßigkeiten das Feste eigentlich schwerer ist und somit die Eisscholle untergehen müsste.

Wasser ist ein faszinierendes Element. Seit vielen Jahren sind wir begeistert von den Zusammenhängen zwischen Wasser und Mensch und spüren einen großen Respekt im Umgang mit diesem Element. Auch dem Wirken von Wilfried und Friedrich Hacheney, Viktor Schaubberger und Emoto gebühren unsere Wertschätzung in ihrem Beobachten und Forschen mit dem Element Wasser. Sie alle drei zusammen, haben einen wesentlichen Beitrag in den letzten Jahren geleistet, damit wir Menschen bewusster mit dem Element Wasser umgehen.

Folgen wir dem Fluss- unsere kleine Hommage an diese großen Wasserforscher mit unserer Themenreihe wertvolles Wasser - auf Ihr Wohl, viel Freude beim Lesen und viel Trinken!

Ihr Omkara- Team

Wasser ist Leben

~~~~~

*„Lebendiges Wasser ist immer bewegtes Wasser“*

*(Viktor Schaubberger)*



Viktor Schaubberger lebte Anfang der 90 iger Jahre in Österreich und sein Beruf als Förster gab ihm Muse und ein gutes Auge, das Wesen des Wassers genauer zu beobachten. Viele seiner Beobachtungen flossen später in seine Projekte und Aufzeichnungen. Wasser im lebendigen Kreislauf wirkt gegen die Schwerkraft. Es verdunstet und steigt hoch bis in die Ionosphäre. Pflanzen haben die Fähigkeit, durch die Wirkung der Kapillargefäße Wasser von den tiefsten Wurzeln in die höchsten Blattspitzen zu transportieren. Wasser fließt in der Natur spiralförmig in Wirbeln. Der ewige Wechsel zwischen Linksspirale und Rechtsspirale wird sehr schön in der Bewegung fließenden Wassers sichtbar.

Eine alte Bauernregel sagt: " Fließt das Wasser über Stein´ so wird´s wieder rein". Durch den immerwährenden Kreislauf von Aufsteigen, Verdunsten, Niederregnen, Versickern, Versprudeln und Verwirbeln wird das Wasser regeneriert, gereinigt und belebt.

Unser Trinkwasser aus der Leitung durchläuft Bahnen, die mit dem natürlichen Wasserlauf von einst nichts mehr gemeinsam haben. Über lange Wege wird es unter hohem Druck durch kilometerlange Rohrleitungen gepumpt. Wasser aus gesunden Brunnen wird für eine jahrelange Lagerung aufbereitet, industriell in kleine Fläschchen abgefüllt und zum Endverbraucher über lange Transportwege angeliefert. Wasser ist nicht einfach H<sub>2</sub>O sondern hat eine eigene innere Energie, die von der Struktur und Größe seiner Molekülketten (engl. Cluster = Anhäufung) abhängt.

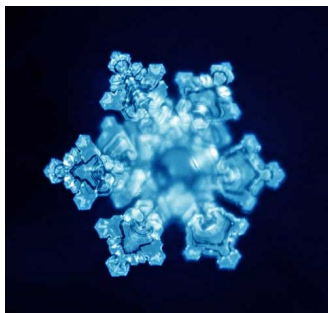
Viktor Schaubberger erkannte, dass bewegtes, verwirbeltes Wasser über eine höhere Qualität verfügt. Im Laufe seines Lebens entwickelte er einige Geräte, um Wasser zu verwirbeln. Bereits in den 1920er Jahren konstruierte er eine Maschine, mit der er sogenanntes "Edelwasser" herstellen konnte. Dies war der Vorläufer der physikalischen Aufbereitungsanlagen für Trinkwasser.

Schaubberger prägte den Begriff der "planetaren Bewegung" und meinte damit die spiralförmige Planetenbewegung, die im Mikrokosmos (z.B. in der DNS) ebenso vorhanden ist wie im Makrokosmos (z.B. in der Milchstraße oder anderen Galaxien). Alles was lebendig ist, sich fortbewegen und entwickeln will, bewegt sich in Spiralwirbeln.

Nach Viktor Schaubergers Tod bemühte sich der "Verein zur Förderung der Biotechnik e.V." mit Sitz in Wuppertal um die praktische Umsetzung der Schaubberger-Technik. In der von Alois Kokaly herausgegebenen "Biotechnischen Schriftenreihe", Heft 49 des Vereins wurde 1973 eine Anlage zur Aufbereitung von Wasser vorgestellt, die bereits alle wesentlichen konstruktiven und funktionellen Merkmale der heutigen Levitationsanlagen aufwies. berichten unsere Kollegen von der Wasserwerkstatt auf ihrer website.

\*\*\*\*\*

## Wasser ist Bewegung



Kristallklar-Wasser von Hado Insitut Emoto-Fotografie

"Wasser ist Mittler zwischen den Welten

Wilfried Hacheny

Ein kleiner Rückblick auf nahezu 50 ig Jahre Wirken von Dipl. Ing. und Physiker Wilfried Hacheny, dem Wegbereiter der Levitationsforschung, der Forschung mit dem Wasser.

„Wasser ist nicht etwa - wie viele meinen - eine ungeordnete Ansammlung von H<sub>2</sub>O-Molekülen. Wasser verfügt, ähnlich wie Feststoffe, über eine Molekularstruktur“ betont Friedrich Hacheny immer wieder auf seinen Vorträgen. Diese

physikalische Wasserstrukturforschung, speziell der levitativen Kräfte und des kolloidalen Charakters von Flüssigkeiten ist seit gut 50 ig Jahren Gegenstand des Wirkens der deutschen Forscherfamilie Hachenev.

Weltweit seit etlichen Jahren, ob angesehene Institute, Universitäten und Forscher, ob R. Boyle, später H.J Bernal , Physiker und Forscher an der Royal Akademie London, das Pasteur Institut Paris, die Lomonossow Universität Moskau, Harvard und Berkeley in den USA, alle haben sich intensiv mit der Vermittlung von Kräften im Wasser beschäftigt und zu etlichen dieser Wissenschaftler stand W. Hachenev in einen und regen Austausch. Auch mit Linus Pauling bei Arbeiten in Japan, dessen Erforschung der Wassernebel in der Ionosphäre die besonderen Qualitäten eines natürlichen Wasserqualität mit den damals „galaktischen Kräften“ genannt besonders weiterbrachte. Später wurden sie Saug- oder Bildekräfte, heute levitative Kräfte in den Wasserclustern genannt.

Diese Forscher und Wissenschaftler die in unzähligen Versuchen und in der Entwicklung von Anschauungsmodellen, der Qualität des Wassers auf der Spur sind und über Vermutungen oder Beobachtungen hinaus wissenschaftlich erklär- und belegbare Nachweise liefern, beschreiben weltweit das Gleiche wie W. Hachenev - nämlich sehr deutlich die Haupteigentnis, das die Gestalt des Wassers und die Kräfte die diese Gestalt hervorrufen, einen wesentlichen Anteil an der Qualität und den Eigenschaften von Wasser haben, seiner Strukturwandlung. Ähnlich einem Scherenschnitt, wo aus einem Blatt Papier nach dem künstlerischen Schnitt, das Papier ein anderes Aussehen erhält obwohl es immer noch ein Blatt Papier bleibt, wandelt sich die Struktur des Wassers und damit seine Qualität unter ganz bestimmten physikalischen Voraussetzungen.

Von der Basis her nachvollziehbare Ergebnisse, den Mensch im Vordergrund hat W. Hachenev bereits in den 50iger Jahren die Qualitäten von Gestalt und Gefüge im Wasser in der Eisenhütte erforscht, als Ingenieur im Rohrleitungsbau ob in Frankreich oder Singapur, die besonderen Qualitäten der Strömungsdynamik von traditionell konisch mit Holz oder Naturmaterialien hergestellten Systemen erkannt und nachweisbar im so genannten reinen Rohrraum belegt, dass jeglicher Druck ( großzügig gemessen ab 1kg ) der auf das Wasser ausgeübt wird sowohl in Rohrleitungen, Pumpsystemen oder Abfülleinrichtungen, der Wasserqualität aus physikalischer Sicht schadet und dass lediglich eine harmonische Verwirbelung über Drehverwirbelungen. wie es bereit die Römer in den Aquädukten nutzten, die dissolvierenden Eigenschaften im Wasser verringert. Dissolvierend bedeutet in Etwas: den kolloidalen Charakter eines Wassers ( Stoffe sind optimal gelöst im Wasser) stören, zerstören, die Kolloide auflösen. Wichtige Stoffwechselprozesse laufen in der Lymphe und im Blut besonders im Herzbereich am besten in kolloidalen Zuständen ab, mit einer spezifischen Wasseroberfläche von 300 000 qm<sup>3</sup>, ähnlich wie in der Ionosphäre, wo diese Struktur im Wasser entsteht. Jegliche Druckeinwirkung, aber auch Phosphate, Salze etc. zerstören diesen kolloidalen Zustand der Wasserqualität. Das belegen Forschung der Hachenev Gesellschaft nach dem Deutschen Einheitsverfahren 4 wie auch Forschungen des Instituts Pasteur für elektrische Physik in Paris. Die chemische Verfügbarkeit der Stoffe ändert sich. Und wenn man von einem natürlichen Wasser aus physikalischer Sicht sprechen möchte, dann sollten diesem Wasser die kolloidalen Fähigkeiten innewohnen.

Hierauf aufbauend hat W. Hachenev bereits in den 60 iger Jahren als Berater der Hamburger Wasserwerke gewirkt, und zu Zeiten von Bürgermeister Donany's festgestellt, dass unser Leitungswasser als hygienisiertes Brauchwasser zu bezeichnen ist , und seine Verbesserung der dissolvierenden Eigenschaften mit einem zweiten Rohrsystem zur Trinkwasserversorgung aus kosten- und politischen Gründen nicht realisierbar war.

Darauf hin entstand die Verbesserung und Weiterentwicklung der so genannten Kolloidatoren, die in den Levitationsanlagen ihr Meisterstück fand. Wissenschaftlich medizinische Belege über die Qualität vom Wassertrinker bis weltweit gerühmten Forschungsinstituten wie z.B. das Atominstitut in Wien unter Leitung von Prof. Klima belegen die stoffwechselfreundlichen Wasserqualitäten bis heute.

Basierend auf diesem profunden Wissen und dem Zusammenspiel von verschiedenen Wissenschaftsbereichen und dem Gesamtbild von Wasser Mensch und Stoffwechsel sind die Ergebnisse der Levitation zu verstehen und zu sehen.

Man tut dem Wasser unrecht es zu verherrlichen, zu verzerren. Die Eigenschaft des Wassers ist das Vermittelnde, und somit ist es das Sinnbild der Ursozialität und inspiriert eigentlich den Menschen zu einem brüderlichen Umgang mit dem Wasser. Und in diesem Sinne gewinnt das Wasser seine vielleicht seine höchste Qualität, denn über die Lunge und den Kehlkopf kommend, hat das gesprochene Wort und der darin enthaltene „Wassernebel“ seine größte Transformation erfahren, sichtbar im Winter an den beschlagenen Scheiben, wo kein Atemhauch dem anderen gleicht.

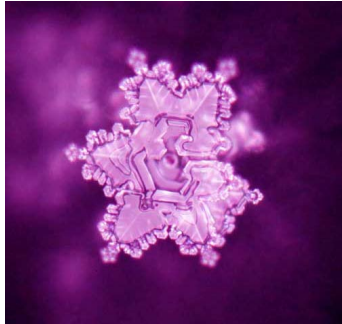
Und auch hier ist das Wasser der Mittler zwischen Gedanken, Wort und der Welt..

\*\*\*\*\*

## Wasser erinnert sich

~~~~~

Masaru Emoto hat mit seine Kristallbilder von gefrorenem Wasser uns allem einen neuen Blickwinkel für die Qualität und die Schönheit des Wassers



Kristallklar-Wasser von Hado Insitut Emoto-Fotografie

eröffnet.

Seine Fotografien zeigen, dass Wasser eine Art Gedächtnis hat und mehr ist als nur H₂O.

Kann Wasser Musik hören? Kann es unterschiedliche Musikstücke wie eine Beethovensonate und ein Chopin-Klavierstück voneinander unterscheiden?

Der Japaner Masaru Emoto probierte es aus. Er stellte zwei Flaschen mit destilliertem Wasser zwischen zwei Lautsprecher und spielte ein bestimmtes Musikstück. Anschließend frohr er das Wasser ein und untersuchte dessen kristalline Struktur. Verschiedene Musik ergab ganz unterschiedliche Kristallbilder - und zwar auch bei Wiederholungen. Ein Zufall war ausgeschlossen. Das Wasser hatte die Information der Musik aufgenommen!

Es scheint wissenschaftlichen Außenseitern vorbehalten zu sein, solche Entdeckungen zu machen. Bereits 1988 fand der französische Wissenschaftler Jacques Benveniste heraus, dass Wasser so etwas wie ein „Gedächtnis“ haben müsse. Ein Antikörper war in eine Wasserlösung getan worden, die dann immer weiter verdünnt wurde, bis kein Molekül des Antikörpers mehr vorhanden sein konnte. Und doch wirkte die Wasserlösung auf eine Blutzelle wie ein Antikörper! Wassermoleküle haben die Eigenschaft, sich in immer neuen Kombinationen zu Molekülketten (engl. cluster) zusammenzuschließen. Diese Cluster können offenbar in unterschiedlicher Weise durch ihre Umgebung geprägt werden, ähnlich wie eine Schallplatte oder CD. Im gefrorenen Zustand gleicht daher kein Wasserkristall und auch kein Schneekristall dem anderen - so wie kein Mensch dem anderen gleicht. Jeder Wassertropfen hat seine ganz eigene Geschichte hinter sich - je nachdem, welche Gewässer, welche Erdschichten, welche Wolkenregionen er durchlaufen hat. Wasser ist weit mehr als nur ein lebenswichtiges und dominierendes Element von ganz besonderer Bedeutung, sagt Masaru Emoto.

Emoto machte nicht nur einen Versuch, sondern viele. In zwölf Jahren Forschungsarbeit untersuchte er nicht nur die Wirkung von Musik auf Wasser, sondern auch von Gedanken und Worten. Es mag unwahrscheinlich klingen - aber eine Flasche mit der Aufschrift „Danke“ ergab - auch im Wiederholungsfall - ein ganz anderes Kristallisationsbild als eine mit der Aufschrift „Du Narr“. „Machen wir es gemeinsam!“ ergab ein schöneres Bild als der Befehl: „Tu es!“.

Auch die allgemeine Umweltsituation spiegelte sich im Wasser wieder. Wasser aus Kobe kurz nach dem Erdbeben (1995) ergab ein chaotisches Bild. Drei Monate später erscheint ein „Hoffnungstern“ in Kristallform. Inzwischen hatten viele Menschen geholfen und Anteilnahme bekundet.

Emoto ließ auch Menschen mit Gedanken auf scheinbar unbelebte Materie einwirken - zunächst auf Wasser, dann z.B. auf Reis. Reis, der täglich mit dem positiven Gedanken „Danke“ angesprochen wurde, fermentierte in wohlriechender Weise; eine andere Portion, die mit „Du Narr!“ angesprochen wurde, verfaulte im Glas. Emoto vermutet, dass die Bakterien, die für Fäulnis oder Haltbarkeit zuständig sind, durch die Gedanken beeinflusst wurden.

Wasser ist der Urstoff des Lebens. Wir selbst bestehen zu etwa 70 Prozent aus Wasser; auch der Planet Erde ist zu 70 Prozent davon bedeckt. Wasser durchzieht in einem beständigen Kreislauf alles Leben - sei es unseren Körper, sei es den Pflanzen Erde. Wasser kann also alle Informationen in sich aufnehmen und sie weiter tragen. Der Regentropfen, der auf ein Blatt fällt, nimmt etwas von diesem Blatt in sich auf, dann vom Gras, vom Erdboden. Wundert es uns, dass der Lebensstoff Wasser auch auf unsere menschlichen Lebensäußerungen reagiert?

Emotos Forschungen zeigen uns augenfällig, welche Macht die Gedanken haben und wie sehr wir mit allem, was wir fühlen, denken, reden und tun, unsere Umgebung beeinflussen - sei es die mitmenschliche oder die scheinbar unbelebte. Die gefühlsmäßigen Inhalte unserer Gedanken senden wir beständig aus - und ziehen dadurch entsprechende Wirkungen und Geschehnisse an. Wir beeinflussen uns durch unsere Gedanken und Gefühle wieder selbst. Es ist also wichtig, mit welchen Gedanken und Gefühlen wir z.B. einen Apfel in die Hand nehmen, wie wir ihn essen. Es ist von Bedeutung, mit welchen Gedanken und Empfindungen ein Nahrungsmittel angebaut, mit welchen es geerntet und weiter verarbeitet wird.

Es lohnt sich also, bewusst durch den Tag zu gehen. Wir haben es in der Hand, die Erde beständig zu schwächen und zu zerstören - oder sie zu blühendem Leben zu erwecken.

Mehr zu Emoto finden Sie [in diesem Artikel](#)

Die geheimnisvolle Sprache des Wassers für Kids

Gratis Download

Das Emoto Kinderbuch zum Thema Wasser will die Kinder dieser Welt in einer fröhlichen und zugleich unterhaltsamen Art ansprechen.



Über liebevoll ausgewählte Bilder und Illustrationen soll den Kindern der Zugang zu der inneren Welt des Wassers ermöglicht werden, um in ihnen das Verständnis für eine friedliche und harmonische Koexistenz allen Lebens zu erwecken.

Die Basis dieses Buches ist die langjährige Forschungs- und Entwicklungsarbeit von Dr. Masaru Emoto, der uns allen mit seinen wundervollen Bildern von gefrorenen Wasserkristallen faszinierende Einblicke in das Wesen des Wassers ermöglicht hat.

Als Beitrag zum UNO-Programm "Die internationale Dekade des Wassers – Wasser fürs Leben" (2005-2015) wird Dr. Emotos Bilderbuch kostenlos an die Kinder dieser Welt verteilt werden.

Dieses Emoto-Projekt hat das Ziel, Kindern Dr. Emotos Wasser-Forschung und die sich daraus ergebende Vision von einer friedlicheren und gesünderen Welt zu vermitteln.

Beinahe alle Kinder sind spontan und unvoreingenommen bereit, sich für neue Inhalte zu öffnen. Wenn wir es gemeinsam schaffen, in den Kindern eine Grundlage zu bilden, die ihnen das Verstehen von Frieden, Liebe und Schönheit ermöglicht, werden sie diese Werte als Erwachsene auch leben.

Dieses Emoto-Projekt hat das Ziel, Kindern Dr. Emotos Wasser-Forschung und die sich daraus ergebende Vision von einer friedlicheren und gesünderen Welt näher zu bringen.

Und wir sehen es als unsere Aufgabe, den Jüngsten diese wichtigen Themen zu vermitteln, die jetzt – mehr denn je – für unsere Erde wichtig sind!

Besonders schön an diesem Buch ist, dass es viele kleine Übungen enthält, wie wir mit dem Element Wasser umgehen, es neu entdecken können, und dabei erfahren, dass es mehr ist als nur H₂O.

Unter folgendem link können Sie das 18 seitige Buch kostenlos downloaden.
www.kristallklar.de/emotobuch.htm und selbst ausdrucken.

Für eine bessere Welt mit kristallklarem Wasser.

Wasserzeichen

~~~~~



Mit Symbolen und Hilfsmitteln können wir unser Wasser verbessern. Selbst mit Gedankenkraft ohne Zweifel.

Als ich 1993 die erste Levitationsmaschine kaufte, erzählt mir Wilfried Hachene, dass er hofft, dass die Menschen eines Tages die innere Reife besitzen, ihre Körperwässer selbst zu levitieren. Bis zu diesem Zeitpunkt baut er die Levitationsanlagen als Mittler. Bis zu diesem Zeitpunkt ist es wichtig unser Wasser mittels Technik zu reparieren.

Das hat uns begeistert und überzeugt selbst eine Wasserstelle für levitiertes Wasser zu eröffnen. Gewiss sind wir heute bewusster im Umgang mit dem Element des Lebens. Doch unsere Hilfsmittel sind Brücken, Boten. Die wirkliche Reinigung und hochwertige Verwirbelung ist nach wie vor wichtig und elementar für die gute Qualität.

Reine Gedanken sind wichtig und hilfreich. wir dürfen uns nur nicht selbst überschätzen und glauben ein guter Spruch

und die Schadstoffe sind weg !

Trotzdem machen Sie ihr eigenes Experiment und legen Sie einfach einen Blatt Papier mit dem Wort Liebe oder Hingabe oder Danke unter Ihr Wasserglas....

Wenn Sie Symbole nutzen, dann ergänzen diese die Wasserqualität, ähnlich wie Edelsteine. Sie verfeinern die Reife. Sie ersetzen keine Filterung oder Dynamisierung bis in die Nanobereiche wie bei der Levitation. Wasser ist ein aufnehmendes Element, es kennt weder gut noch Böse. es wertet nicht. Und sie sollten sich bewusst sein, was sie dann trinken. Wir selbst setzen die Zeichen.

### 6x Blume des Lebens Aufkleber



je 8 cm Durchmesser einzeln ausgestanzt goldfarbig auf weißem Untergrund.

Einfach ihr Wasserglas auf das Symbol stellen.

Die Blume des Lebens ist die symbolische Darstellung des Lebens. Das Zentrum oder der Kern , die Entwicklung, die perfekte Harmonie sind in diesem Symbol, welches unendlich fortgeführt werden kann, abgebildet.

Mega-Sonderpreis nur für kurze Zeit statt 12,95 nur 8,45 Euro. [Direkt im shop bestellen](#)

### Boten für das Wasserglas den Wasserkrug



Handschmeichler eignen sich besonders gut zum Auflegen, als Energiestein und Glücksstein zum Tragen in der Tasche und als Bote im Wasserglas.

Ihre positiven Schwingungsenergien und Wirkungen entnehmen Sie bitte der Fachliteratur. Eine kleine Buch-Auswahl finden Sie [hier in unserem Shop](#).

faire Preise ab 1,45 Euro. [Direkt im shop bestellen](#)

\*\*\*\*\*

### Probieren geht über Studieren

~~~~~

Erleben Sie den Unterschied. Nutzen Sie unser Angebot

8 Liter gratis probieren levitiertes Wasser von Kristallklar



bundesweit
Bag in box



Ihr Lieblingswasser direkt nach Hause oder in's Büro, gut und komfortabel.

inklusive unserem Wasserspender

Sie zahlen nur einmalig 15 Euro Pfand für den Spender, das wir Ihnen wieder erstatten, wenn Sie nicht weiterbestellen möchten. Alles ganz unkompliziert. Bestellen Sie Ihre Gratis Probe direkt bei uns im **shop**.

Ausführliche Informationen zum Produkt finden Sie **hier**.

Wenn Ihnen unser Wasser schmeckt und Sie weiter bestellen möchten, haben wir fairen Preiskonditionen, im Abo sogar versandkostenfreie Lieferung möglich. Alle Details finden Sie **hier** Wir versenden mit DHL.

Lassen Sie es sich schmecken.

Bestellen **Sie Ihre kostenlose Trinkprobe ganz einfach hier**.

Zum Geleit



„Ich habe Durst nach diesem Wasser“, sagte der kleine Prinz,

„gib mir zu trinken...!“

Er trank mit geschlossenen Augen.

Das war süß wie ein Fest. Dieses Wasser war etwas ganz anderes wie ein Trunk. Es war entsprungen aus dem Marsch unter den Sternen, aus dem Gesang der Rolle, aus der Mühe meiner Arme. Es war gut fürs Herz, wie ein Geschenk.

(Antoine de Saint-Exupery)

Belebende Stunden wünschen wir

Herzliche Grüße

Björn Dominic Pohl, Eva-Maria und Thomas Ammon

Werden auch Sie aktives Mitglied unseres Lichtnetzes. Besuchen Sie unsere lichtvolle Gemeinschaft auf unserer Facebook Seite Lady Gaia Freedom on earth

<https://www.facebook.com/pages/Lady-Gaia-Freedom-on-Earth/191404337557773?ref=ts>

Diesen Newsletter können Sie **hier als pdf** abspeichern, ausdrucken oder weiterleiten.

Ältere Newsletter finden Sie in unserem **Newsarchiv** und weitere Informationen unter www.omkara.de

IMPRESSUM: V.i.S.d.P.: Thomas Ammon Industrieweg 28 25588 Oldendorf Tel.: 04821 957 8517 email: vertrieb@omkara-verlag.de
Alle Rechte vorbehalten. Abdruck - auch Auszugsweise - nur mit vorheriger Genehmigung.

P.S. Wir möchten Sie inspirieren und nicht belästigen. Falls Sie diesen Newsletter nicht weiter erhalten möchten, nutzen Sie einfach zum Abmelden [diesen link](#) oder alternativ <http://www.omkara-verlag.de/newsletter.htm>